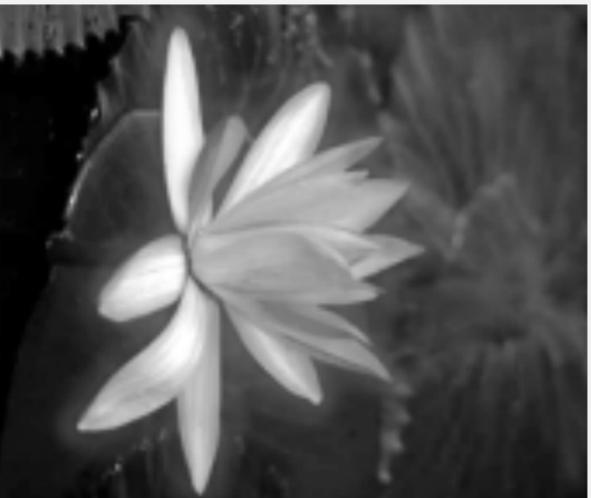


# GEBETE DES HERZENS

Swami Omkarananda



*Gebete und Texte zur Meditation*

‘Gebete des Herzens’  
Swami Omkarananda  
2. Auflage, Mai 1999

Verlag DLZ-Service  
Anton-Graff-Strasse 34  
CH-8400 Winterthur



*Tel: 052 202 19 03*

# Segen für die Welt



*Lass den Blumenregen  
Deiner Gebete*

**herniederströmen auf die Welt,  
duftende Blumen des  
Wohlergehens und Segens  
für alle Geschöpfe.**

**Entzünde tausend Lichter  
zur Ehre Gottes in Deinem Herzen,  
in dem alle heiligen Orte der Welt,  
alle Heiligen, alle Götter  
versammelt sind.**



**Das ganze Universum ist  
in Deiner Seele,  
und die ist grösser als das All.**



Alle Welten sind in Deiner Seele;  
sie ist unendlich in ihren  
Dimensionen.

Für immer bist Du  
von Angesicht zu Angesicht  
mit dem Göttlichen,  
und das ist Deine Freude,  
Deine Kraft, Deine Schönheit,  
Dein unendliches Gesegnetsein.



Das Göttliche ist die Quintessenz,  
die Quelle aller Liebe,  
ist ewige Liebe,  
unerschütterliche Liebe,  
der einzige Vater,  
die einzige Mutter.

Du bist das Wunder  
aller Wunder



*O Gott,*

**Du bist das Wunder aller Wunder.**

**Du bist die Schönheit  
alles Schönen.**

**Alles ist in Dir.**



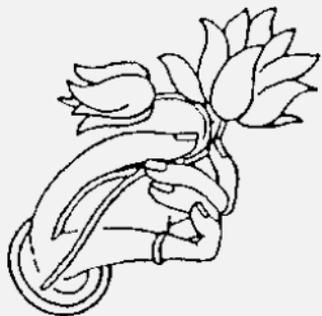
**Du bist ewig neu  
und ewig derselbe.**



**Du bist ewig anziehend,  
ewig freudig, ewig friedvoll,  
ewig vollkommen,  
ewig erfüllt  
von Wissen und Licht.**



**Du bist das Wunder aller Wunder.  
Du bist die Schönheit  
alles Schönen,  
das Wunder aller Wunder.**



# Gebet für alle



*O barmherziger Herr!*

Du bist  
allmächtig,  
allgegenwärtig,  
allwissend.



Schenke mir ein verständiges Herz,  
ein Herz,  
das überfließt vor Liebe  
zu allen Wesen, gross und klein.



Schenke mir einen Verstand,  
der der Wahrheit und den höchsten  
Werten des Lebens geweiht ist.





Schenke mir den Geist  
des Dienens und Opfern,  
den Geist der Selbstlosigkeit  
und Friedfertigkeit.



Mögen Deine Vollkommenheiten  
ihren Ausdruck  
in meinem Leben finden.



# Gebet um Erleuchtung



*O Gott,*

Du hörst mich!  
Gib mir die Fähigkeit,  
Dich zu hören

*O Gott,*

Du siehst mich!  
Gib mir die Fähigkeit,  
Dich zu sehen.  
Reinige meine Augen,  
damit ich Dich überall sehen kann,  
damit ich Dich in allem erblicken  
kann – in allen Wesen, an allen  
Orten, zu jeder Zeit.



*O Gott,*  
**Du hörst mich!**  
**Gib mir die Fähigkeit,**  
**Dich zu hören.**

*O Gott,*  
**Du siehst mich!**  
**Gib mir die Fähigkeit,**  
**Dich zu sehen.**



Bitte sei  
in meinem Leben



*O Gott,*

**bitte**

**sei in meinen Augen,  
sei in meinen Händen,  
sei in meinem Herzen.**



**Sei in meinen Handlungen,  
sei in meinen Worten,  
sei in meinen Gedanken,  
sei in meinen Gefühlen,  
sei in meinem Willen,  
sei in meinem Leben.**



Erfülle mich mit  
Deiner Gnade!



*O Gott,*

bitte, erfülle mich  
mit unendlichem Wissen,  
mit unendlicher Weisheit,  
mit unendlichem Frieden,  
mit unendlicher Gnade,  
mit unendlichem Licht.



Nur unbegrenzter Friede,  
unbegrenztes Wissen und  
unbegrenztes Licht  
können wahres Leben sein.



Sei in meinem Leben!



*O Gott,*  
sei in meinen Augen,  
damit alles, was ich sehe,  
erhebend, himmlisch und  
göttlich sei.



Sei in meinen Ohren,  
damit alles, was ich höre,  
erhebend, himmlisch und  
göttlich sei.



Sei in meiner Zunge, damit alles,  
was ich spreche,  
erhebend, himmlisch und  
göttlich sei.



Sei in meinem Herzen, damit alles,  
was ich fühle,  
erhebend, himmlisch und  
göttlich sei.



Sei in meinen Händen, damit alles,  
was ich tue,  
erhebend,  
himmlisch und göttlich sei.



Sei in meinem ganzen Leben  
und lebe Du für mich.



Beschütze mich  
von allen Seiten!



*O Herr,*

Du bist allwissend,

Du bist allmächtig.

Beschütze mich von allen Seiten!

Die Welt ist ein

zu grosses Problem für mich;

sie ist voller Schwierigkeiten.

Der Körper ist voller Schwächen,  
das Gemüt eine Quelle von Sorgen.

Beschütze mich von allen Seiten!



Du bist meine einzige Zuflucht,

Du bist meine einzige Stärke,

Du bist meine einzige Freude.



*O Herr,*  
**Beschütze mich,  
führe mich,  
stärke mich!**  
**Du bist meine einzige Stärke,  
mein einziger Schatz.**  
**Du weisst alles,  
Du hörst alles,**  
**Du bist das Licht meines Lebens.**



# Sprich zu mir!

*O Gott*

Du hast zu Tausenden Deiner  
Heiligen gesprochen;  
Sprich zu mir, wie Du zu ihnen  
gesprochen hast!  
Erscheine mir,  
wie Du ihnen erschienen bist!

Erfülle mich mit Deiner Gnade,  
wie Du sie mit Deiner Gnade und  
Deinem Licht erfüllt hast!

Inspiriere mich zu göttlichen Taten,  
wie Du sie zu göttlichen Taten  
inspiriert hast!



**Erfülle meinen Verstand  
mit Weisheit,  
wie Du ihren Verstand  
mit Weisheit erfüllt hast!**



**Sei bei mir  
wie Du bei ihnen warst,  
und lass mein Leben  
ein einziges Opfer sein  
für Dich!**



Wenn Du mich einmal  
anhörst ...

*O Gott*

Du bist von unvorstellbarer  
Schönheit!

Komm zu mir, ich singe Deinen  
Lobpreis!

Ich bemühe mich, schön  
und melodisch zu singen.

Alle Heiligen im ganzen Kosmos  
singen durch mein Herz,  
Höre mich!

Wenn Du mich einmal anhörst,  
werde ich in alle Ewigkeit  
bei Dir sein und Du bei mir.  
Nur einmal höre mich!



Du bist  
die Schönheit aller Schönheit,  
Du bist  
die alles ernährende Schönheit,  
Du bist  
die unbeschreibliche Schönheit,  
Du bist  
die alles bereichernde, auf alles  
antwortende Schönheit.  
Deine Schönheit ist Licht;  
Licht ist Freude, Frieden,  
Vollkommenheit, Güte.



Höre mich!  
Alle Heiligen der Welt  
singen durch mein Herz.

Wie ich Luft atme,  
so möchte ich  
Deine Gnade atmen!



*O Gott,*  
Du hast Dich Tausenden von  
Heiligen offenbart,  
offenbare Dich auch mir!



Ich versuche  
mein Leben so zu leben,  
wie die grössten Heiligen der Welt  
ihr Leben gelebt haben.



Möge sich Dein Licht durch meine  
Intelligenz zum Ausdruck bringen.



Möge sich Deine Liebe  
durch mein Herz  
zum Ausdruck bringen.  
Möge sich Deine Fülle,  
Vollkommenheit und Kraft  
durch mein Wesen  
zum Ausdruck bringen.



Wie ich Luft atme,  
so möchte ich  
Deine Gnade atmen.



Möge mein Leben  
wie eine Blume sein,  
durch die sich Dein Duft  
zum Ausdruck bringt.

Lass es jetzt sein!



*O Gott,*  
wenn mir Gotterfahrung  
bestimmt ist,  
lass es jetzt sein!



Wenn die Hingabe  
meines Herzens zum  
Ausdruck kommen soll,  
lass es jetzt sein!



Wenn ich Dir  
die besten Dienste leisten soll,  
lass es jetzt sein!





Wenn ich von geistigem Wissen  
erfüllt werden soll,  
lass es jetzt sein!



Wenn ich mich  
an Dich klammern soll,  
Lass es jetzt sein!



Das Lied  
eines Gottliebenden



*O Gott,*  
ich habe keine Hingabe,  
ich habe kein Wissen.



Ich sehe Dein Gesicht,  
ich wiederhole Deinen Namen.



Das ist alles, was ich kann.



Alles andere wird mir gegeben,  
alles andere wirst Du  
für mich tun.



# Der einzige Geliebte

*Gott*

ist mein einziger Freund.  
Gott ist meine einzige Freude.  
Gott ist der einzige Geliebte  
meines Lebens.

Gott ist die Seele meiner Seele.  
Gott ist der Mittelpunkt  
meiner Träume.  
Gott ist der Mittelpunkt  
meines Tuns und Wirkens.  
Gott ist der Mittelpunkt  
meines Dienens.  
Gott ist das Geheimnis  
meiner Güte.



**Gott ist die Freude der Freude,  
Gott ist der Friede des Friedens,  
Gott ist das Wunder aller Wunder.**



**Ich suche Ihn,  
ich lebe in Ihm,  
ich bin Ihm vollkommen ergeben.**



**Gott ist mein einziger Freund,  
Gott ist meine einzige Freude,  
Gott ist der einzige Geliebte  
meines Lebens.**



Mögen meine Dienste  
Millionen Menschen  
Freude bringen!



*O Gott,*

Lass ein Dutzend geniale Denker  
durch mein Gehirn denken,  
lass ein Dutzend Heilige  
durch mein Herz fühlen,  
lass ein Dutzend Riesen  
durch meine Kraft wirken!



Lass mich ein Werkzeug  
der höchsten Wahrheit sein,  
ein Werkzeug höchsten Lichts!



Lass Tausende gesättigt werden  
um meiner Dienste willen,  
lass Tausende Zuflucht finden  
um meiner Dienste willen,  
mögen Millionen Freude haben  
um meiner Dienste willen!



Möge Gott  
immer in mir wohnen!



*Möge Gott*  
immer in mir wohnen,  
mögen tausend gute Werke  
durch mich geschehen!



Möge das göttliche Licht  
durch mich leuchten,  
möge die göttliche Weisheit  
sich durch mich verbreiten!



Mögen meine Schwingungen  
das Elend der Welt vertreiben,  
die Finsternis der Unwissenheit  
und alle negativen Kräfte,



**welche die Menschen plagen!**



**Möge Gott**

**ganz und gar in mir wohnen!**



Sieh, wie ich Dich  
verehere!



*O Gott,*  
Sei bei mir!  
Ich bete Dich an.  
Ich verehere Dich.  
Ich liefere mich Dir aus.



Komm, sei mein Gast  
sei mein Freund,  
Lass mich  
Dein Angesicht schauen!  
Komm zu mir,  
sei bei mir,  
verlass mich nicht!





**Möge, was immer ich tue,  
in Deiner Gegenwart geschehen.**



**Du weißt,  
was ich denke und fühle,  
Du kennst  
meine Hingabe zu Dir  
und meinen Glauben an Dich.  
Du siehst alles,  
was ich tue und unterlasse.**



Komm zu mir  
und bleib bei mir!



*O Gott,*

**Komm zu mir!**

**Sieh, wie ich alles um mich her  
schön mache für Dich und duftend!**

**Du bist das Wunder aller Wunder**

**Du kannst hier,  
dort und überall sein.**

**Komm zu mir und bleib bei mir!**



**Ich befehle Dir:**

**Komm, bleib bei mir!**

**Meine Liebe befiehlt Dir:**

**Sei bei mir**





Meine Seele ruft mit aller Macht  
nach Deiner Gegenwart.  
Sei bei mir, hier und jetzt!  
Es hat keinen Sinn,  
wenn Du Dich  
im Himmel versteckst.



Ich möchte für Dich sorgen,  
Dir zu essen geben.  
Nimm Speise und Trank  
aus meinen Händen!  
Trink hier, in meiner Gegenwart!



Sei bei mir!  
Sei meine Mutter,  
sei mein Vater!



Du bist die Seele meiner Seele,  
Du hast mich erschaffen,  
Du erhältst mich.  
Sei bei mir!



Verlass mich keinen Augenblick!  
Wenn ich an einen anderen Ort  
gehen muss, komm mit mir!  
Sei nie von mir getrennt  
Und lass mich nie von Dir  
getrennt sein



Wenn ich in die Ferne reisen muss,  
komm mit mir,  
lass uns zusammen reisen!  
Wenn ich zurückkehre,



**lass uns zusammen zurückkehren!**



**Wenn ich esse,  
lass uns zusammen essen;  
Du zuerst – ich zuletzt!**



**Lebe vor meinen Augen,  
nicht irgendwo im Himmel!  
Ich rufe Dich an,  
Ich lade Dich ein,  
Ich halte Deine Hand.**



**Ich erlaube Dir nicht zu gehen.  
Meine Hingabe bindet Dich  
mit tausend Banden.  
Du kannst mich nicht verlassen!**



Sei bei mir  
als Sonnenschein, Weisheit,  
Frieden und als Gegenwart  
unter den vielen,  
die gegenwärtig sind,  
als Körper unter vielen Körpern,  
die um mich sind  
als die schönste Gestalt,  
das schönste Angesicht!



Lass mich Deine Augen sehen,  
lass mich Dein Antlitz sehen,  
Deine Schönheit,  
die Schönheit aller Schönheit





Lass mich Deine Hände sehen,  
Deine allmächtigen Hände!



Lass mich Deine Füße sehen!  
Sie sind verehrungswürdig,  
unendlich verehrungswürdig!  
Höre was ich Dir sage,  
sieh, wie ich Dich verehere!



Kennst Du den Gott,  
den ich verehere?



*Kennst Du*  
meinen geliebten Gott?  
Er lebt, Er spricht, Er atmet,  
Er geht umher!  
Mein Gott ist wirklicher als Du,  
sichtbarer als Du!  
Du bist nur ein Traum.



Der höchste Träumer, Gott,  
ist die Wirklichkeit aller  
Wirklichkeiten.  
Er ist wirklicher als die Knochen in  
Deinem Körper.  
Er ist wirklicher als die Menschen,



die vor Dir stehen.  
Gott ist das Wunder aller Wunder.  
Er ist ewig jung,  
ewig schön,  
immer voller Freude,  
immer voller Frieden,  
allwissend, vollkommen,  
allgegenwärtig,  
immer da, wo du gerade bist.  
Er ist der Zeuge aller Dinge,  
Er hört alles, sieht alles,  
segnet alles.  
Er ist das Wunder aller Wunder.



Ich spreche um Gottes willen,  
Ich diene allen um Gottes willen,



Ich atme um Gottes willen,  
Ich lebe um Gottes willen.



Zwischen Dir und mir, mein Gott,  
gibt es keinen Raum.  
Es wäre vergebens,  
versuchte jemand,  
uns zu trennen.  
Ohne Dich, mein Gott,  
bin ich eine Sonne ohne Licht.  
Ohne Dich, mein Gott,  
bin ich ein Lied ohne Ton.  
Ohne Dich, mein Gott,  
bin ich nichts als Staub.



# Du bist die Allmacht



*O Gott,*

**Du bist die Macht der Mächte.**

**Du bist der Wunderwirker.**

**Durch die Wiederholung**

**Deines Mantra**

**wird sogar ein Toter**

**wieder lebendig,**

**ein Sterbender kann nicht sterben.**



**Du bist der Klügste der Klugen,**

**Du bist die Intelligenz**

**der Intelligenz.**

**Niemand kann Dich betrügen.**

**Niemand kann die betrügen,**

**die Dich lieben.**



Du bist die Essenz der Intelligenz,  
Du bist allwissend,  
Alles siehst Du.  
Du bist allmächtig.  
Du bist das Wunder der Wunder,  
Du bist der höchste Schutz,  
Du bist unzertrennlich von mir,  
Du bist die Essenz  
der unendlichen Freude,  
Du bist die Essenz  
der unendlichen Schönheit,  
Du bist die Allmacht.



So spricht das Herz zu Gott,  
während der Mund  
das Mantra singt.

Du allein bist überall

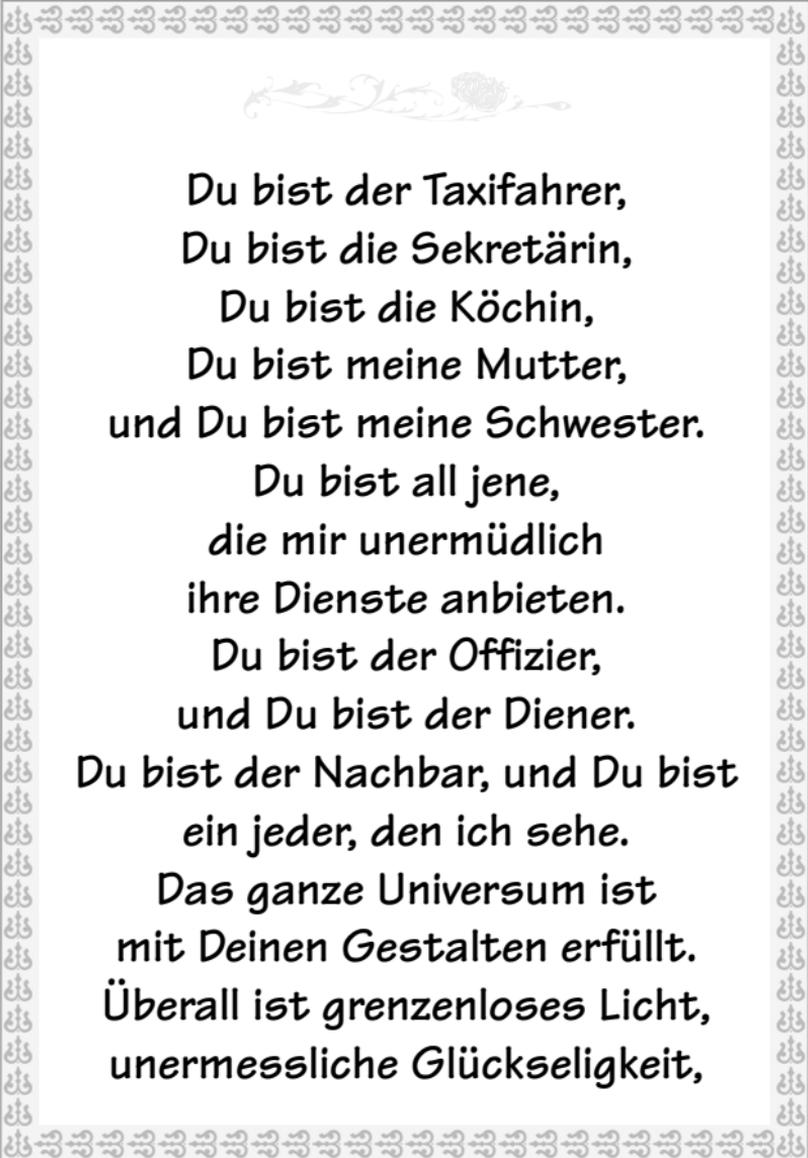
*O, Du Gottheit meines  
Herzens,*

die in mir lebt  
und mein ganzes Sein erfüllt!

Bewahre mich davor,  
in diesem Haus  
etwas anderes zu sehen  
als nur Dich!

Lass mich nicht dem Irrtum  
verfallen, in dieser Welt  
etwas anderes zu sehen  
als nur Dich!

Immer sehe ich nur Dich allein  
in allem was da ist.  
Du bist der Postbote,



Du bist der Taxifahrer,  
Du bist die Sekretärin,  
Du bist die Köchin,  
Du bist meine Mutter,  
und Du bist meine Schwester.

Du bist all jene,  
die mir unermüdlich  
ihre Dienste anbieten.  
Du bist der Offizier,  
und Du bist der Diener.  
Du bist der Nachbar, und Du bist  
ein jeder, den ich sehe.  
Das ganze Universum ist  
mit Deinen Gestalten erfüllt.  
Überall ist grenzenloses Licht,  
unermessliche Glückseligkeit,



unendliches Bewusstsein;  
denn alles bist Du!  
Es scheint, als durchlebte ich  
in Deiner Gegenwart  
mehrere Lebensspannen,  
mehrere grossartige,  
wundervolle Leben,  
innerhalb von Minuten.



Du bist ein jeder und ein jedes  
und Du bist millionenfache  
Göttlichkeit!  
Du bist endlos und Du bist  
das Wunder aller Wunder!



Selbst wenn die Erde



unter mir erbebt und birst  
und mich verschlingt,  
so werde ich Dich dennoch finden  
und immer noch im wundersamen  
Königreich des Himmels sein!

Und wenn die Welt  
in Flammen stünde,  
und die Feuer mich  
zu verzehren drohten,  
so würde ich Dich  
auch noch darin sehen,  
und immer noch im wundersamen  
Königreich des Himmels sein!



Du bist die Liebe aller Liebe,  
Du bist die höchste Erfüllung



meines Lebens.  
Du füllst meine Augen  
mit Deinem Licht,  
Du erfüllst meine Seele  
mit einem Paradies,  
das unbeschreiblich ist!



Du lebst in meinem Herzen  
als nie endende Seligkeit.  
Du bist der Himmel in mir!

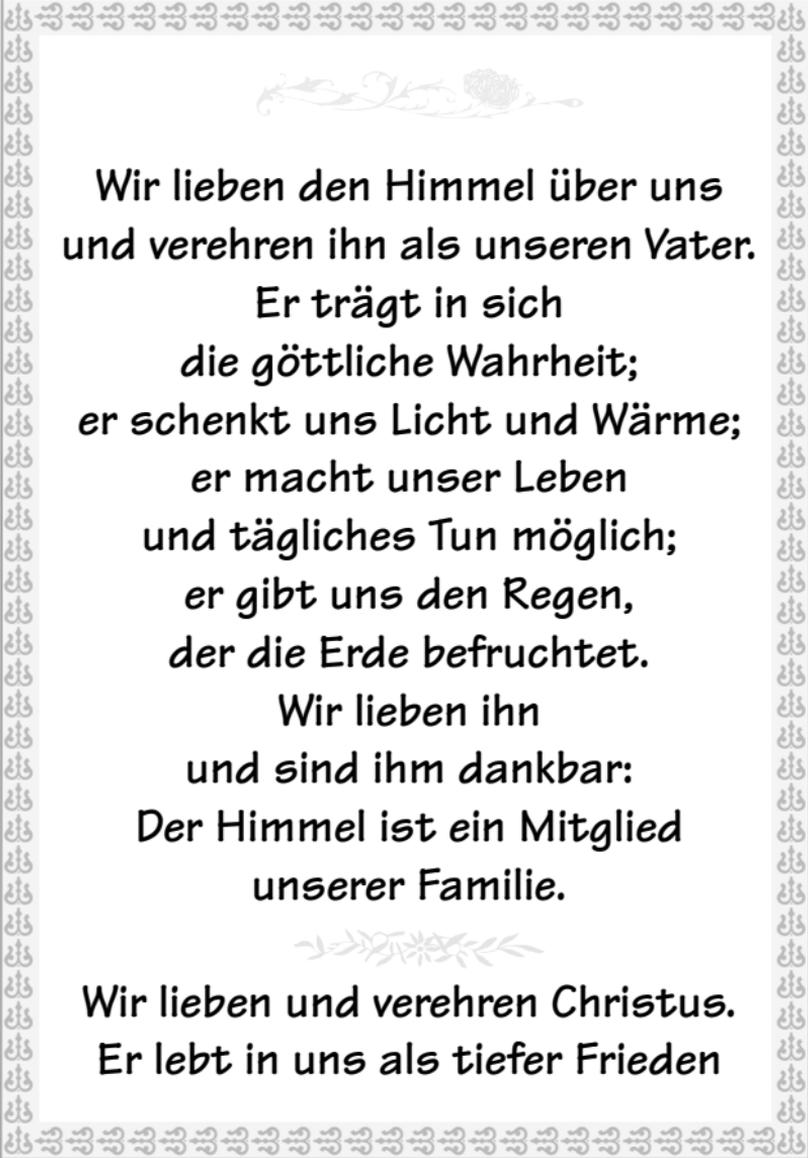


Alle gehören zu  
unserer Familie



*Das Herz des Gottliebenden  
spricht:*

Die Erde ist unsere Mutter.  
Sie trägt uns, sie ernährt uns,  
sie erhält uns,  
wir verehren sie und sind  
ihr herzlich zugetan.  
Kein Erdbeben kann uns vernichten,  
denn wir lieben sie,  
und sie liebt uns.  
In allen Lebensumständen hilft  
und unterstützt sie uns:  
Sie ist ein Mitglied  
unserer grossen Familie.



Wir lieben den Himmel über uns  
und verehren ihn als unseren Vater.

Er trägt in sich  
die göttliche Wahrheit;  
er schenkt uns Licht und Wärme;  
er macht unser Leben  
und tägliches Tun möglich;  
er gibt uns den Regen,  
der die Erde befruchtet.

Wir lieben ihn  
und sind ihm dankbar:  
Der Himmel ist ein Mitglied  
unserer Familie.



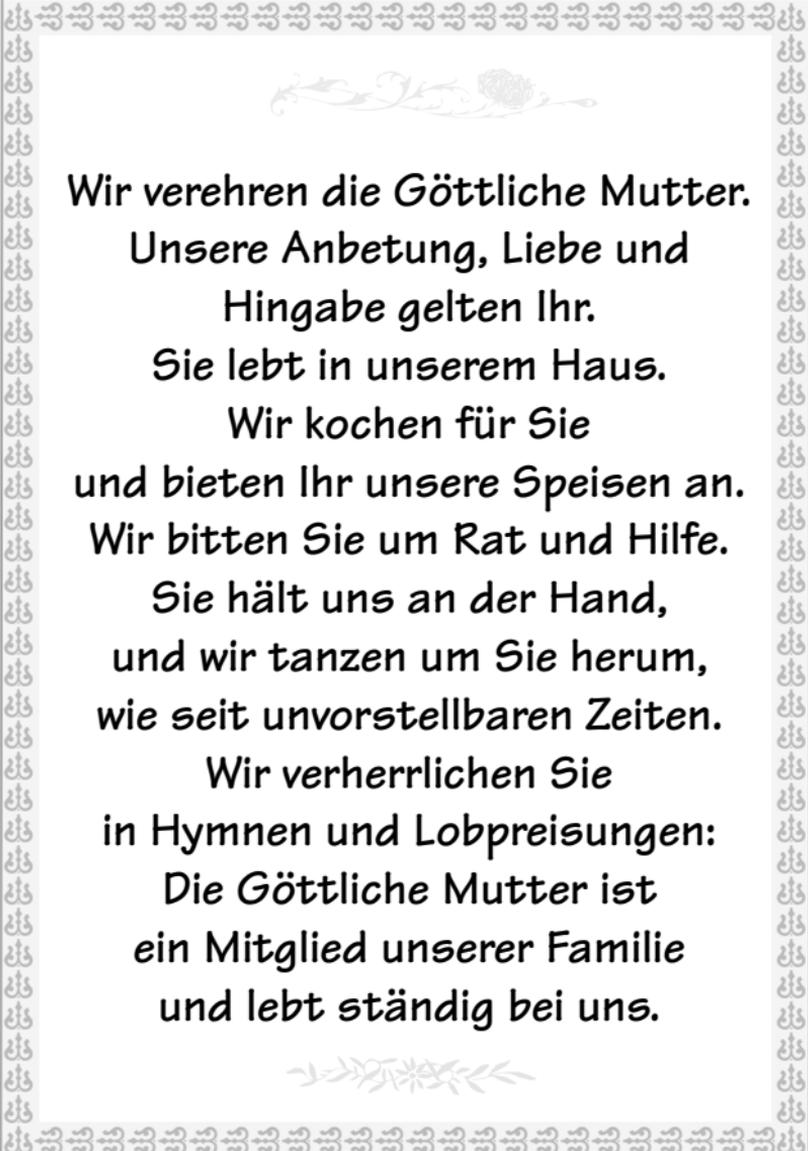
Wir lieben und verehren Christus.  
Er lebt in uns als tiefer Frieden



und begegnet uns täglich  
auf Schritt und Tritt.  
Er sitzt mit uns am Tisch und  
segnet unsere Speisen:  
Er gehört zu unserer Familie.



Alle Engel sind  
unsere lieben Gäste.  
Sie wohnen auch in unserem Haus,  
und sie begleiten uns  
auf allen Wegen.  
Sie wachen nachts  
an unserem Bett  
und sie behüten uns:  
Alle Engel sind Mitglieder  
unserer grossen Familie.



Wir verehren die Göttliche Mutter.  
Unsere Anbetung, Liebe und  
Hingabe gelten Ihr.  
Sie lebt in unserem Haus.  
Wir kochen für Sie  
und bieten Ihr unsere Speisen an.  
Wir bitten Sie um Rat und Hilfe.  
Sie hält uns an der Hand,  
und wir tanzen um Sie herum,  
wie seit unvorstellbaren Zeiten.  
Wir verherrlichen Sie  
in Hymnen und Lobpreisungen:  
Die Göttliche Mutter ist  
ein Mitglied unserer Familie  
und lebt ständig bei uns.





Die Wahrheit ist uns  
Mutter und Vater.  
Sie hat in unserem Haus  
Ihren festen Platz.  
Sie nimmt uns alle Furcht.  
Sie führt und leitet uns  
auf dem rechten Weg.  
Sie wirkt Wunder für uns.



Auch die Planeten gehören  
zu unserer Familie.  
Sie entsenden  
machtvolle Ausstrahlungen,  
die uns zunächst arg  
zu schaffen machen,  
letzten Endes aber



unserem Wohlergehen dienen.  
Kein Kind liebt es,  
gewaschen zu werden;  
aber trotz allen Schreiens  
und Sträubens  
steckt es die Mutter  
in die Badewanne.  
Schnell ist die Reinigung vorüber,  
und hinterher lacht das Kind,  
hüpft vergnügt herum  
und fühlt sich wohl.  
Ebenso stecken uns  
die Planeten in die Badewanne.  
Doch wenn das Bad beendet ist,  
fühlen wir uns um so wohler.  
Darum sind die Schwierigkeiten,



die von den Planeten  
verursacht werden,  
zu unserem Besten.



Alle unsichtbaren Gottheiten  
und kosmischen Mächte  
sind Mitglieder  
unserer grossen Familie.

Mit ihnen allen stehen wir  
auf freundschaftlichem Fuss;  
sie alle helfen uns.

Wir haben unsere Wohnstatt  
überall im Kosmos.

Unsere Liebe hat  
den ganzen Kosmos durchdrungen.  
Liebe hat Gott mit Macht

in unser Haus gezogen  
und Ihn fest  
in unseren Herzen verschlossen.  
Wir lieben Ihn und dienen Ihm.  
Liebe und Hingabe haben uns  
zu Seinen Dienern gemacht.



# Der grosse Dichter



*Welcher Dichter*  
hat die Schönheit des  
Regenbogens ersonnen,  
wer die Sonne und die Sterne,  
das Universum, das endlos ist  
und in sich selbst  
noch and're Universen birgt?



Wer hat dem Vogel  
seinen Gesang gegeben?  
Wer ernährt den Frosch  
im Wasser?



Wer hat den Elefanten erschaffen,  
all die Tiere und die ganze Natur,



die Blumen und  
das nährende Korn?



GOTT ist der grosse Dichter,  
Er, der allvollkommen ist,  
der Wandellose,  
ist das Wunder aller Wunder,  
ist wirklicher  
als die Atemluft  
und näher  
als der eig'ne Herzschlag.



Ich bin ein Licht  
Gottes



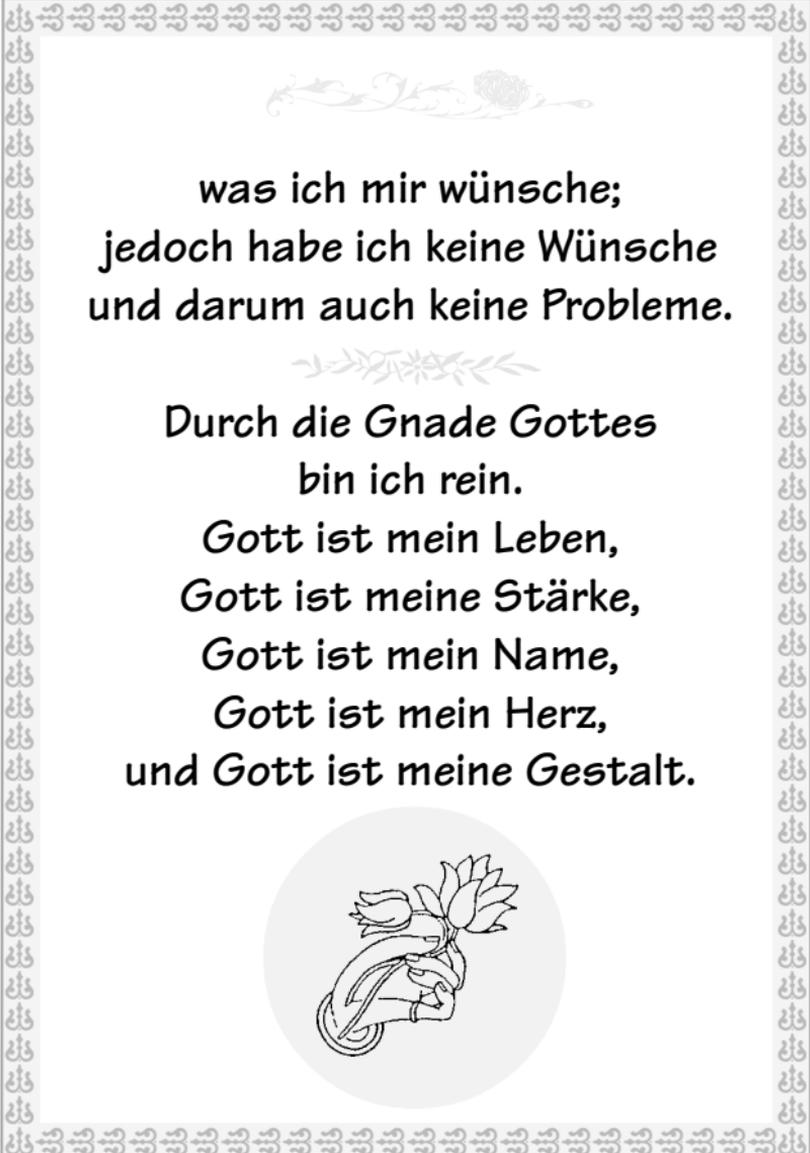
*Sprich zu Deinem Herzen:*

**Ich bin ein Licht Gottes,  
erschaffen vom Lichte Gottes  
und aus dem Lichte Gottes.**



**Ich bin das Eine ohne ein Zweites.**

**Ich bin in allen,  
und alle sind in mir.  
Ich bin der Raum in allem,  
und aller Raum ist in mir.  
Ich bin ohne Form und Zeit,  
ich bin ewig,  
ich bin vollkommen,  
darum erfüllt sich,**



was ich mir wünsche;  
jedoch habe ich keine Wünsche  
und darum auch keine Probleme.



Durch die Gnade Gottes  
bin ich rein.

Gott ist mein Leben,  
Gott ist meine Stärke,  
Gott ist mein Name,  
Gott ist mein Herz,  
und Gott ist meine Gestalt.



Du trägst das Reich  
Gottes in Dir

*Die Erde ist in Gott,*  
Du bist in Gott  
in allem pulsiert  
der Herzschlag  
des Göttlichen.

Unendliche Vollkommenheiten  
verbergen sich in dieser Welt  
grosser Unvollkommenheiten,  
die voll von Irrtum  
und Dunkelheit ist.

Hier und jetzt –  
und gerade durch die Umstände,



in denen Du Dich  
augenblicklich befindest –  
kannst Du den Vollkommenheiten  
Gottes näherkommen;  
denn Du trägst in Dir  
das Reich des Göttlichen,  
und der Geist Gottes  
in all Seiner Grösse  
und Erhabenheit  
ist in Dir.



Der Weg,  
die Wahrheit  
und das Leben



*Jeder Mensch ist,*  
sobald er von der Gnade  
des Göttlichen berührt ist,  
und das Göttliche sich  
ihm offenbart hat,  
der Weg,  
die Wahrheit  
und  
das Leben.

